



Rietberg

Termine & Service

Rietberg

Samstag/Sonntag, 30. November/1. Dezember 2013

Service
Bürgerbüro Rietberg: Sa. 10 bis 12 Uhr geöffnet, Rathausstraße
Stadtbibliothek Rietberg: Sa. 10 bis 13 Uhr geöffnet, Emsstraße

Katholische öffentliche Bücherei Neuenkirchen: So. 10.15 bis 11 Uhr geöffnet, Kolpinghaus Neuenkirchen, Gütersloher Straße
Kinder- und Jugendbücherei St. Johannes Baptist: So. ab 10 Uhr geöffnet, Pfarrzentrum

Freizeit
Gartenschau Park Rietberg: Sa. und So. 6 bis 19 Uhr geöffnet
Kunsthau Rietberg und Museum Dr. Koch: Sa. und So. 14.30 bis 18 Uhr geöffnet

Vereine
Sportschützen St. Laurentius Westerwiehe: So. 10 bis 12 Uhr Training für Erwachsene, Schießstand, Berkenheide
Schießgruppe St. Jakobus Mastholte: So. 10 bis 12 Uhr Training, Vereinsheim, Brandstraße
Schützengilde St. Hubertus Rietberg: So. 10.30 bis 12 Uhr Training für Erwachsene und Sportschützen, Vereinsheim, An den Teichwiesen
Sportschützen St. Johannes Druffel: So. 10 bis 12 Uhr Training, Schießstand, Bürgerhaus
KFD Mastholte: So. 15 Uhr Adventsfeier, Hotel Adelmann
Heimatverein Neuenkirchen: So. 19 Uhr Adventsfeieraktion bei Familie Dombrink/Krämer, Langestr. 141

Sport
RSC Rietberg: Sa. 14 Uhr Training Rennräder ab Balkan, So. 10 Uhr Rennräder ab Balkan

Senioren
Altenpflegeheim St. Johannes Baptist Rietberg: Sa. und So. 14.30 bis 17 Uhr Kaffeezeit in der Cafeteria, Rügenstraße

Kirchen
Bibeldorf Rietberg: Sa. und So. jeweils 16 bis 21 Uhr Orientalischer Advent

Kultur
Heimathaus Rietberg: So. 15 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet, Klosterstraße
Jimmy-Kelly-Konzert: Sa. 18 Uhr, Cultura

Und außerdem
Stadtführer Rietberg: Sa. ab 13 Uhr und So. ab 10 Uhr Adventsbasar, Pfarrheim
Adventsmarkt Neuenkirchen: Sa. ab 15 Uhr geöffnet, So. ab 18 Uhr geöffnet, So. 13 bis 18 Uhr verkaufsoffen; an beiden Tagen Rahmenprogramm: Kreativmarkt des Heimatvereins und offene Türen bei der Interessengemeinschaft Modelleisenbahn

Jugendwerk Rietberg: Sa. 14 bis 18 Uhr und So. 11.30 bis 17 Uhr Jugendwerkstage, Klosterstraße
Gymnasium Nepomucenum: Sa. 10 bis 14.15 Uhr Tag der offenen Tür

Logistikexperten bei Großewinkelmann



Wenig Raum für viel Auto: (v. l.) Ralf Erdmann (Fraunhofer-Institut), Volker Ervens (Wirtschaftsinitiative), Frank Hesse (Großewinkelmann), Elmar Hoberg (Ingenieurbüro Hoberg und Hesse) und Matthias Vinnemeier (Pro Wirtschaft GT) sprachen über die Zukunft der Lagerlogistik.

Platzsparend lagern und einparken

Rietberg-Varensell (gl). Von einem drei Mann starken Kleinstbetrieb für Produkte rund um die Geflügelzucht hin zu einem Spezialhersteller für Stall- und Weidetechnik sowie Zaun- und Torssysteme mit 130 Mitarbeitern: So ist die Entwicklung der Firma Großewinkelmann in Varensell verlaufen. Das Thema Logistik stand kürzlich beim Besuch von 65 interessierten Fachleuten im Mittelpunkt.

Mit der Zunahme der Mitarbeiterzahl und des Produktumfangs sind auch die Lagerbestände und Produktionsflächen bei Großewinkelmann gewachsen. Innovative und platzsparende Logistik-

konzepte mussten her. Die intelligente Lösung zur Lagerung unterschiedlichster Güter mit dem Namen „Extendertechnologie“ wurde vor Ort vorgestellt.

Nach einem kurzen Einstieg in die Unternehmenshistorie durch Geschäftsführer Frank Hesse erläuterte Ralf Erdmann vom Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik in Dortmund, wie das Konzept der intelligenten Lagerlogistik auch im täglichen Straßenverkehr funktionieren kann. Das Projekt „eBase4Mobility“ wurde in Zusammenarbeit mit Großewinkelmann um ein neuartiges Konzept eines automatisierten Parkhauses erweitert. „Unser Ziel ist es, im Jahr 2020

fünf modular aufgebaute, raumsparende und automatische Parkhäuser mit integrierter Batterielade- und Wechselstation entstehen zu lassen, die zugleich Möglichkeiten zur Warenlagerung bieten“, erklärte Erdmann. In dem Parkhaus sollen die Fahrzeuge nach dem Prinzip eines Hochregallagers auf rollbaren Paletten verstaut, mit Energie versorgt und aufgeladen werden.

Die Vorteile der Extendertechnologie wurden anschließend von Elmar Hoberg, Geschäftsführer des Ingenieurbüros Hoberg und Hesse, dargestellt. Als Vorleistung zur Entwicklung des Extenders wurde in mehreren Speditionen der Warenein-

und -ausgang überprüft und zeitlich gemessen. Das Resultat: Es gibt ein großes Potenzial zur Kosten- und Platzeinsparung. Die Ergebnisse wurden letztendlich mit der Entwicklung und Konzipierung der Extendertechnologie optimiert. Davon konnten sich auch die Teilnehmer überzeugen und sich das System in Aktion ansehen.

Die Reihe „Innovations.Kreis.GT“ der Pro Wirtschaft GT, in deren Rahmen auch die Veranstaltung bei Großewinkelmann stattfand, wird 2014 fortgesetzt und bietet erneut die Gelegenheit, sich zu aktuellen Themen aus Wirtschaft und Wissenschaft auszutauschen.

St. Johannes

Adventsmarkt im Altenheim

Rietberg (gl). Das Altenheim St. Johannes Baptist an der Klosterstraße in Rietberg lädt für Samstag und Sonntag, 7. und 8. Dezember zum Advents- und Weihnachtsmarkt ein. Die Eröffnung ist am Samstag um 14.30 Uhr. Ab 15.30 Uhr erfolgt ein offener Gedichte-Nachmittag mit Musik. Ab 17 Uhr ist der MGVLiedertafel Rietberg vierstimmig zu hören. Der Sonntag beginnt um 10.15 Uhr mit einem Gottesdienst und setzt sich um 12 Uhr mit einem Mittagessen (Suppe, Rindfleisch mit Zwiebelsoße und Nachtisch für 5,50 Euro) fort. Ab 15.30 Uhr kann Burkhard Albers mit seinem Puppenspiel erlebt werden. Es werden Waffeln, Glühwein und ab 17 Uhr Bratwurst vom Grill serviert. Zusätzlich ist Weihnachtsschmuck im Angebot.

Hospizverein

Trauertreff steht allen offen

Rietberg (gl). Zu einem offenen Trauertreff lädt die Hospizgruppe Rietberg-Neuenkirchen ein. Der nächste Termin findet am Dienstag, 3. Dezember, von 17 bis 19 Uhr in den Räumen der Villa Kemper, Lange Straße 109, in Neuenkirchen statt. Jeder Trauernde ist willkommen, egal, wie lange sein Verlust schon zurückliegt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Diese Treffen finden regelmäßig statt, und zwar an jedem ersten Dienstag im Monat, immer zur selben Zeit und immer in der Villa Kemper.

Musikerlebnis

„Coole Oper“ in der Marienschule

Rietberg-Varensell (gl). Mädchen und Jungen der Marienschule in Varensell hatten ein besonderes Musikerlebnis: Die Junge Oper Detmold, eine gemeinnützige Organisation mit dem Ziel, junge Leute an das Musiktheater heranzuführen, war zu Gast und präsentierte den Kindern, Leh-

ren und Eltern die Mozartoper „Die Zauberflöte“. Kindgerecht aufgearbeitet sowie unter Einbezug einiger Schüler wurde die Oper von drei Musikern des Ensembles erzählt. Daneben durften die Kinder bei den Arien „Ein Vogelfänger bin ich ja“ und „Ein Mädchen oder Weib-

chen“ kräftig mitsingen. Diese waren zur Einstimmung auf das Ereignis bereits vorab im Musikunterricht kräftig eingeübt worden.

Am Ende der Vorstellung waren alle Zuschauer restlos begeistert und stellten gemeinsam fest: „Oper ist cool.“

Kirchenmusik im Kloster

Altenburener Sängerfreunde zu Gast

Rietberg (gl). Die Reihe „Kirchenmusik im Kloster“ geht auch im Advent weiter: Am Sonntag, 15. Dezember, sind die Altenburener Sängerfreunde unter der Lei-

tung von Stephan Schmitz zu Gast. Ihr Konzert steht unter dem Thema „Wunderbare Freude“. Beginn ist um 17 Uhr in der Klosterkirche in Rietberg. Der Eintritt

zu diesem Konzert ist frei. Am Ausgang erfolgt eine Türkollekte. Die Organisatoren freuen sich über eine Spende zur Kostendeckung des Konzerts.

Gartenschau park



Überraschung beim Ticketkauf: (v. l.) Yvonne Holthaus (Bürgerbüro), Alfons Sagemüller und Park-Geschäftsführer Peter Milsch.

Jahreskarte Nr. 5000 verkauft

Rietberg (gl). „In nur drei Wochen sind bereits 5000 Jahreskarten für die Saison 2014 verkauft worden“, freute sich Rietbergs Park-Geschäftsführer Peter Milsch. Kürzlich überraschte er gemeinsam mit Yvonne Holthaus vom Bürgerbüroteam Alfons Sagemüller aus Kaunitz mit einem Blumenstrauß und zwei Jahresfreikarten. Sagemüller war der Käufer der 5000. Jahreskarte.

Eine Vielzahl von großen Sonderveranstaltungen, der Besuch von allen Abenden im Kultur-Kino und der freie Eintritt in ein dutzend weiterer Freizeitparks in Deutschland sind im Jahreskartenpreis von zurzeit 14 Euro pro Person (28 Euro für Familien) inklusive.

Für Alfons Sagemüller zählt besonders die Wandermöglichkeit

im 40 Hektar großen Nachfolgegelände der NRW-Landesgartenschau 2008. Gemeinsam mit seiner Frau gehört er zu den Stammgästen.

Park-Geschäftsführer Milsch und Rietbergs Bürgermeister Andreas Sunder werten die Verkaufszahl aus den ersten drei Novemberwochen als deutliches Indiz dafür, „dass der Gartenschau park nichts von seiner Attraktivität eingebüßt hat“. Das Konzept, Bewährtes mit immer wieder neuen Angeboten zu mischen, gehe auf.

Auch im Winter habe das Naherholungsgebiete, das die Stadtteile Rietberg und Neuenkirchen verbindet, seinen ganz besonderen Reiz, meinen die beiden. So sei in den vergangenen Tagen schon die Anlage für die 600 Qua-

dratmeter große Eisbahn aufgebaut worden. Und auch der Besucherhügel an der Volksbank-Arena warte auf den Winter. Sobald der erste Schnee in genügender Menge gefallen ist, kann dort gerodelt werden.

Der Dank von Milsch und Sunder galt dem Team des Bürgerbüros: „Alle haben den bisherigen Ansturm auf die Karten gut bewältigt. Dank sagen wir aber auch allen, die in den ersten Tagen Geduld bewiesen und in der Schlange gewartet haben.“

Für den Dezember plant der Park zum Nikolaustag eine besondere Aktion auf dem Wochenmarkt. „Den genauen Ablauf geben wir in Kürze bekannt“, so Milsch. „Eltern mit Kindern sollten sich aber den Nachmittag schon einmal vormerken.“

ANZEIGE

SONNENHAUS IM KLIMAPARK

Jahresausklang der Vortragsreihe 2013

Wir laden Sie ein zu Weihnachtspunsch und Gebäck in gemütlicher Runde im Sonnenhaus - und zu einem (ent-)spannenden Vortrag über PV und Stromspeicher.

Mittwoch, 4.12.13 / 19 Uhr

nova solartechnik

www.nova-solar.de

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind nicht erforderlich. Der Einlass erfolgt über den KlimaPark-Eingang aus Richtung Parkplatz Stennerlandstraße. Adresse für Navi: 33397 Rietberg, Stennerlandstraße (hier der 2. Parkplatz) Bei Fragen rufen Sie uns bitte an: 05244-928656